

29. Oktober 2018, 15:44 Uhr

29. Oktober 2018, 15:44 Uhr Update: 29. Oktober 2018, 15:44 Uhr

## Völkerverbindende Glanzlichter

**Stuttgart/Heilbronn** Das Württembergische Kammerorchester (WKO) spielt ein Konzert bei den 8. Armenischen Kulturtagen in Stuttgart. Für sein langjähriges Engagement geehrt wird der ehemalige WKO-Dirigent Ruben Gazarian.

Von Ulrich Enzel



Vier Tage lang haben sie gefeiert, konnten mit Konzerten, Theater-Aufführungen, Vorträgen und Buchpräsentationen vielfältige Aspekte der gesellschaftlichen wie der kulturellen Charakteristika dieses ältesten Christenvolkes vermitteln, doch den Abschluss ihrer 8. Kulturtage krönt die Armenische Gemeinde Baden-Württemberg mit einem Galakonzert im gut besuchten Stuttgarter Hospitalhof.

Bedeutende armenische Solisten haben sie sich eingeladen und das Württembergische Kammerorchester Heilbronn (WKO) unter seinem ehemaligen langjährigen Chefdirigenten, dem Armenier Ruben Gazarian. Der wird als Abschluss dieses Festabends vom Botschafter der Republik Armenien in Deutschland für sein langjähriges Engagiertsein in den Kulturen seines Geburts- wie seines jetzigen Heimatlandes Deutschland mit der Goldenen Medaille des Armenischen Kulturministeriums geehrt.



Der ehemalige WKO-Chefdirigent Ruben Gazarian (vorne rechts) erhielt im Hospitalhof die Goldene Medaille des Armenischen Kulturministeriums.

Foto: privat

### Sprühend-vitales Gala-Fest

Doch zuerst darf die Musik völkerverbindend wirksam werden. Das "Vielnationen-WKO" geht Ottorino Respighis 3. Suite aus den "Antiche danze ed arie" schwebend duftig an. Ruben Gazarian vermittelt mit sinnreicher, impulsiver Gestik klare Strukturen und die Streicher entwickeln dynamischen Reichtum, abwechslungsreiche Finesse, viel Variabilität in der Tempogestaltung. Liebevoll kosten vorzüglich präparierte Musiker die gesamte choreographische Vielfalt des Werks aus. Farbenvoll bringen sie die Arien zum Klingen, entfalten emotionsdichtes Erzählen. Der Schlusssatz: ein sprühend-vitales Gala-Fest des Schreittanzes.

Der Armenier Suren Bagratuni, nach großen Erfolgen in der Sowjet-Union längst zum Professor in den USA avanciert, ein höchst qualifizierter Partner bei Joseph Haydns C-Dur-Cellokonzert. Doch seinem, durchaus meisterhaft virtuosen, aber immer eher das lebenserfahren Ruhige,

geschmeidig-Gefühlvolle betonenden Solo antwortet das WKO gar zu kernig kraftvoll. Concertare, hier weit mehr anregendes Streitgespräch, denn innig-harmonisches Wechselspiel. Im zweiten Satz hochfeine Pianissimo-Abgeklärtheit beim Solisten, eine einzige Höhen-Tiefen-Wechsel-Geschichte. Doch beim jubelnd-festlichen Kehraus des dritten gelingt das Hin-und-Her-Werfen zwischen Solist und Orchester fast zirkusreif.

### **Künstlerische Fertigkeiten**

Doch zum Höhepunkt der Gala wird ein armenisch-generationsübergreifendes Event: Der vielfach preisgekrönte armenisch-stämmige Jung-Stargeiger Emmanuel Tjeknavorian spielt das Violinkonzert, das sein im Saal anwesender armenisch-iranischer Vater Loris einst mit 18 Jahren als op. 1 komponiert hat. Und der schenkt seinem Sohn reiches Material, kraftstrotzend vital enorme Virtuosität zu demonstrieren.

Mit geradezu atemberaubenden künstlerischen Fertigkeiten meistert der Junior selbst die enormen Schwierigkeiten der langen Kadenz. Nicht nur bei der wilden Jagd des dritten Satzes steuert ein hochmotiviertes WKO gleichrangig differenzierte Antworten bei. Heftiger Applaus dankt dem Komponisten-Vater und dem Interpreten-Sohn, wie den WKO-Musikern, die mit Ruben Gazarian dieses komplexe Werk erarbeitet haben.

Und welches El Dorado bietet diesem höchstqualifizierten Streicherensemble erst das abschließende "Cantons de Espana" von Isaac Albeniz. Emotionsgeladen, schattierungsreich und stets unter intensiver Spannung impulsiv zwischen den Registern interagierend, mit fein-eleganten Solo-Einwürfen der Konzertmeisterin Nanna Koch, singen sie beglückend schlüssig schwungvoll die unterschiedlichen Charaktere dieser spanischen Lieder und Tänze. Der Beifall will kaum enden. Interkultureller Dialog - perfekt geglückt.

## **Das könnte Sie auch interessieren**

**VERSUCHTE VERGEWALTIGUNG IN HEILBRONN - ...**  
Eine 44 Jahre alte Frau ist am Donnerstag im Heilbronner Stadtteil Neckargartach von einem Mann überwältigt worden. Vor den Augen ihres ...

ANZEIGE

**COPD - UND WAS NUN?**

ANZEIGE

**GELENKSCHMERZEN? ARTHROSE?**

ANZEIGE

**MYOME - WELCHE THERAPIE?**

ANZEIGE

**GOLD GIBT GAS**

**TÖDLICHER UNFALL BEI BRACKENHEIM**

Bei einem schweren Verkehrsunfall zwischen Brackenheim-Dürrenzimmern und Nordheim-Nordhausen ist am frühen Abend eine Frau ums Leben ...

**Sie haben Fragen?** Gerne helfen wir Ihnen weiter. Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen Sie an:

**Mail** [zeitung@stimme.de](mailto:zeitung@stimme.de) **Telefon** 07131 615-615